

Toffe



Zytig

Nr. 44

August 1989



HEUET IN TOFFEN UM 1910

Redaktionsschluss der "Toffe-Zytig" Nr. 45: 15. Sept. 1989

Gratulationen

Am 10. Mai 1989 feierte Frau Emma Marti-Fankhauser an der Römerstrasse, Mutter des Bärenwirtes Hans Marti, bei guter Gesundheit ihren 89. Geburtstag. Ihre Familie kümmert sich in vorbildlicher Weise um die betagte Mutter. Wir beglückwünschen Frau Marti zu ihrem hohen Geburtstag und wünschen ihr weiterhin gute Gesundheit.

An der Thunstrasse 26 durfte Herr Friedrich Mosimann am 5. August 1989 den 85. Geburtstag feiern. Herzliche Gratulation zum hohen Wiegenfest! Wir wünschen dem Jubilaren alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Herr Christian Zurbuchen am Fahrbühlweg 37 wird am 6. September 1989 75jährig. Wir wünschen ihm alles Gute und gratulieren herzlich.

Wir gratulieren

Wie aus der Presse zu erfahren war, sind Erika und Wolfgang Brunner aus Toffen zum Direktorenehepaar für die "Seniorenresidenz Chly Wabere" gewählt worden. Wir gratulieren ihnen zu dieser aussergewöhnlichen Berufung und wünschen ihnen viel Erfolg und Befriedigung in ihrer neuen Aufgabe.

Zum Abschluss der Feusi-Schule in Bern konnte Markus Brunner aus Toffen das Bürofachdiplom entgegennehmen. Wir gratulieren ihm zu dieser Auszeichnung und wünschen ihm viel Erfolg in seinem Beruf.

Die Redaktion freut sich immer, wenn jungen Leuten in der TZ zu einer Sonderleistung gratuliert werden kann. Wenn wir aber bei solchen Ereignissen keine Hinweise aus der Bevölkerung erhalten und allfällige Berichte in der Tagespresse nicht finden, unterbleibt eben eine Erwähnung in der TZ.

Impressum

Die Toffe-Zytig erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist immer Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Auflage: 900 Ex. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 15.- pro Jahr.

<u>Redaktion:</u> Berner Otto, Redaktionsleiter	Tel. 81 23 76
Bigler Vreni, Inserate-Acquisition	Tel. 81 07 11
Blaser Walter, Gestaltung/Umbruch	Tel. 81 13 02
Glaser Fredi, Vereine	Tel. 81 10 30
Sennewald Wolfgang, Kassier	Tel. 81 27 81

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen
Bank: Bank Belp, Konto 21.555.01.10, Druck: VLG Zollikofen

Zu unserem Titelbild

Unser Bild zeigt die Familie Meier mit Helfern beim Heuet. Nach unserer Schätzung dürfte das Bild um 1910 entstanden sein. Albert Meier, allgemein "Bärtu" genannt, sitzt am Boden. Er wurde 1901 geboren und starb vor zwei Jahren.

Aus dem Gemeinderat

Einer unserer Fehler in der letzten TZ war die Unterschlagung des folgenden Schlusssatzes im Beitrag "Feuerungskontrollen in Toffen": Diese Zahlen verdeutlichen, dass die Feuerungen in unserer Gemeinde gewissenhaft gewartet werden. Der Gemeinderat möchte der Bevölkerung seinen Dank dafür aussprechen."

Die Redaktion der TZ bittet den Autor und die Leserschaft um Entschuldigung.

Schulkommission Toffen

Die Schulkommission wählte im Mai zwei neue Lehrkräfte:

- Frau Siegfried erhält ein Jahr Urlaub; gewählt wurde für diese Stellvertretung Frau Marlise Gertsch.
- Für die von der Gemeindeversammlung bewilligte Klassenteilung wurde an die 3. Klasse Frau Evi Feller gewählt.

Wir wünschen den beiden neuen Lehrerinnen alles Gute für ihre Arbeit hier in Toffen!

Im nun beginnenden, neuen Schuljahr 1989/90 unterrichten die folgenden Lehrkräfte an den z.T. neu eingeteilten Klassen:

1A	Frau T. Delay	1B	Frau V. Bigler
2A	Frau M. Gertsch	2B	Frau M. Schären
3A	Frau E. Feller	3B	Frau M. Winkler
4A	Frau B. Bohler	4B	Herr T. Liechti
5	Herr F. Reber		
6/7	Herr H. Nyffenegger		
8/9	Herr Chr. Müri		

Teilpensen: Herr K. Stein, Frau M. Nyffenegger,
Frau T. Müller

Werken: Handarbeiten: Frau S. Zimmermann

Therapien: Frau M. Hesse, Frau Y. Müller, Frau C. Keller

Wir wünschen den Schülern und den Lehrkräften einen guten Start in das erstmals im Sommer beginnende neue Schuljahr.

- 
- ★ *BOILER ENTKALKEN mechanisch und chemisch*
 - ★ *OELBRENNERSERVICE aller Marken und Systeme*
Service-Abonnemente, Neuinstallationen
 - ★ *INSTALLATION VON ZENTRALHEIZUNGEN,*
Radiatoren- und Bodenheizungen
Auswechseln von Heizkesseln für Öl- oder Holzbetrieb

IMOCA AG, Service-Stelle H. Just Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Tel. 031 81 25 77



Offizielle
Direkt-
vertretung

MARAG MARTI RUDOLF

Autogarage und Carrosserie, Celette-Richtanlage
Spritz- und Einbrennkabine, Bremsprüfstand

3123 Belp, Steinbachstrasse, Telefon 031 81 25 45
3125 Toffen, Belpbergstrasse 5, Telefon 031 81 25 33

**Buchhaltungen und Verwaltungen –
Kontrollstellenmandate
Unternehmungs- und Steuerberatung**

**EDV-Beratung, Verarbeitung sowie
Programmierung
Verkauf von Hard- und Software**

THEMANN BERNE

Chutzenstrasse 8, 3007 Bern
Geschäftsführer R. Melliger, Toffen

Telefon 031 / 46 22 44

In eigener Sache

Auf den Aufruf von W. Sennwald in der letzten TZ zur Mitarbeit in der Redaktion sind keine Reaktionen eingegangen, nicht einmal eine von der Trägerschaft (Gemeinde, Vereine, Parteien). Zugegeben, wir sind ein wenig enttäuscht, vorläufig aber noch nicht entmutigt. Es ist ja keine Frage, ob die TZ weiterbestehen soll, es stellt sich aber die Frage, ob unser Dorfblatt in Zukunft im gleichen Umfang und in der gleichen Vielfalt erscheinen kann. Wir werden es in absehbarer Zeit wissen.

In der letzten Ausgabe sind uns Fehler, vor allem Auslassungen passiert, für die wir uns entschuldigen. Wir haben zwar mit Schwierigkeiten bei der Umstellung auf elektronische Textverarbeitung gerechnet und auch darauf hingewiesen. Aber eingegangene Reklamationen haben uns doch etwas erschreckt. Wir halten auf Qualität, und deshalb nehmen wir die Beanstandungen nicht auf die leichte Schulter. Vielleicht zeigen sich da bereits Abnützungerscheinungen.....

Kirche Toffen

Nachdem dem Projekt Veritas für das kirchliche Zentrum Toffen keine ernsthafte Opposition entstanden und der Projektierungskredit gesprochen ist, hat das Architekturbüro Ulyss Strasser sofort mit der Projektbearbeitung begonnen. Herr Hans Keller, Arch. ETH, engster Mitarbeiter von Herrn Strasser, ist zum Projektleiter Veritas bestimmt worden. Herr Strasser zeigte sich an einer Sitzung zuversichtlich, dass den Wünschen der Bevölkerung durch Flexibilität seitens des Architekten und der Bauherrschaft entsprochen werden könne. Das Vorprojekt wird Anfang 1990 zur Diskussion gestellt.

Leserbrief

Meinungsäusserung betr. Kirchenbau

Antwort an Herrn W. Zingg (siehe "Tofte-Zytig" Nr. 43)

Weitsichtige Frauen und Männer haben zum Bau einer Kirche ein Legat errichtet. Durch lange Verhandlungen und ein Landabtauschverfahren gelang es ihnen, ein Stück Land für einen Kirchenbau zu finden. Der Landabtausch konnte nur realisiert werden, weil dem Landabtreter die Zusicherung gegeben wurde, eine Kirche würde einmal auf diesem Land gebaut.

Ich bin gleicher Meinung wie Herr E. Stähli: In Toffen wurde ein bestgeeignetes Stück Land für einen Kirchenbau oder ein Kirchenzentrum und nicht für eine Scheune mit geduldetem Kirchenraum bereitgestellt.

Herr Zingg, es gibt wirklich viele Gottesdienstformen, dies weiss

CARROSSERIE UND GARAGE

KURT RICKART



BELP/TOFFEN

031/815050

3123 Belp Belp

Industriezone Hühnerhubel

- Autospenglerei und -malerei
- Vollautomatische Spritz- und Einbrennkabine
- Abschleppdienst

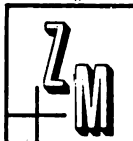
3125 Toffen

Bernstrasse 61

- An- und Verkauf von Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service aller Automarken
- Abschleppdienst

*Sport
treiben.*

Aber sicher!



Zurbrugg + Marti AG
Bauunternehmung
3125 Toffen

Telefon 031 / 81 14 54

Empfiehl sich für:

Hoch- und Tiefbau
Um- und Anbauten
Strassenbau
Reparaturarbeiten

POLYDONO

Werbemittelagentur · Werbeartikelberatung

Verkaufsförderungsartikel

Streuartikel

Messeartikel

Zugabeartikel

Promotionsartikel

Firmenpräsente

Selfliquidators

professionelle Textilwerbung

Weihnachtsgeschenke

Mitarbeitergeschenke

Jubiläumsgeschenke

und viele weitere Ideen

Polydono AG Bern

3000 Bern 5 - Postfach

031 260 777, Tlx 911 744, Fax 255 771

Showroom und Büro
8952 Schlieren - Postfach
01 730 50 33



BODAY BULLONI

Fachgeschäft für Augenoptik

3001 Bern Schwanengasse 6 Telefon 031 22 79 82

BRILLEN + KONTAKTLINSEN

NIESENWEG 24
3125 TOFFEN

Ihr Berater wohnt in Toffen:

Kurt Lienhard, Bahnweg 36, 3125 Toffen

Rufen Sie mich doch einfach an: **81 13 36**

jeder Christ, aber Ihre Auffassung, dass es heute keine heiligen Räume mehr brauche, teilen nicht alle Christen. Nicht Ihre Meinung punkto christlicher Gottesdienste sollte hier zählen, sondern die Legats- und Schenkungsbestimmungen sind wegweisend. Politische Gemeindeinteressen dürften wohl angemeldet werden, müssten sich jedoch den kirchlichen Weisungen unterordnen und nicht umgekehrt.

Ein dem Legat entsprechender Bau kann nur entstehen, wenn sich die Verantwortlichen der Kirchgemeinde und des Kirchenvereins dafür einsetzen.

Samuel Gasser, Toffen

Was mir nicht gefällt

Mich ärgert, dass das Projekt für unser kirchliches Dorfzentrum vielerorts despektierlich mit Namen wie "simpler Scheunenbau, Wagenschopf" u.ä. verunglimpft wird. Was einem nicht gefällt, muss ja nicht gerade mit "Schlämperligen" traktiert werden, man kann seine Meinung auch mit faireren Mitteln kundtun. (WB)

Was mir gefällt

Statt noch gut brauchbares Papier einfach in den Abfall zu werfen, hat dieses Herr H. Liebi aufgehoben, gebündelt und dem Kindergarten übergeben. (DL)

Das Toffner Wetter

ob. Zusammenfassung: Schöner durchzogener, wachsiger Sommer. Bis jetzt keine katastrophalen Unwetter, während von anderswo Hagelwetter oder grosse Dürre gemeldet werden. Das Merkmal dieses Sommers: Seit Ende April kein einziger Tag mehr mit ungetrübter Sicht auf die Berge. Häufige Bisen- und Staulagen.

Einzelheiten: Ende Mai und anfangs Juni regnerisch und kühl. Besserung gerade für den "Musig-Apéritif" am Morgen des 4. Juni. Schon am Nachmittag etwas Hagel, starker Regen und kühler. Am Mittwoch, 7.6. wieder Regen und Gewitter. Am Sonntag, 11.6. beginnt eine willkommene Schönwetterperiode. Vom 18. bis 21.6. ist es richtig heiss. Wetterverschlechterung am Freitag, 23.6. Am Samstag wieder wärmer. Montag, 26.6. starke Gewitter, jedoch ohne grössere Schäden. Dienstag wieder warm, dann aber bis Sonntag, 1.7. variabel und weniger warm. Sonntag, 2.7. Dauerregen, kühler, ab 5.7. schön und bis 30 Grad heiss. Am Samstag, 8.7. Gewitter, schwere Regenfälle. In der Nacht vom 11. auf Mittwoch, 12. 7. starkes Gewitter und Regen. Dann bis 18.7 schön und heiss. Gemäss Wetterfrosch war der Freitag, 21. Juli mit 30 bis 35 Grad (Tessin?) einer der heissesten Tage dieses Sommers. Für den Samstag und vor allem Sonntag, 23. Juli werden heftige Gewitter angesagt.

Bautätigkeit

ob. Die Umbauarbeiten am Lehrerhaus für die neue Gemeindeverwaltung schreiten zügig voran. Zuerst machte es den Anschein, als werde da nicht gerade ernsthaft umgebaut. Manchmal sah man jemand im Haus arbeiten, manchmal nicht. Dann aber ging es los. Von einem Tag auf den andern war das Lehrerhaus plötzlich eine Grossbaustelle. Innen und aussen, oben und unten wurde gehämmert, gezimmert, isoliert und verkabelt. Wie Architekt Heinz Zingg erklärte, konnte mit dem Umbau eigentlich erst mit dem Schluss des Kindergartenbetriebs begonnen werden. Die Zeit vorher wurde zu einer genauen Arbeits- und Terminplanung genutzt, die bis jetzt problemlos funktioniert hat. Alle Unternehmer hatten sich gut vorbereitet, und alle waren pünktlich zur Stelle, was anerkennend erwähnt werden muss. Bei der Ausführung vorgekommene bedauerliche Ueberraschungen tun dem Ganzen keinen Abbruch. Jedenfalls sind keine Schwierigkeiten aufgetreten, die den termingerechten Bezug der neuen Gemeindeverwaltung auf Anfang Oktober dieses Jahres in Frage stellen könnten. Ein "Tag der offenen Tür" ist für das Wochenende des 27./28. Oktober vorgesehen.

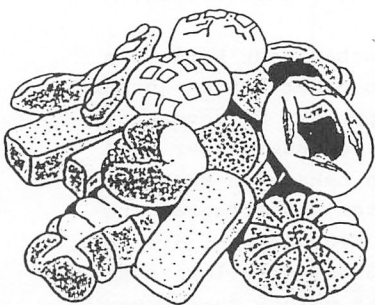
Alle Wohnungen im Geschäftshaus Müller, Belpbergstrasse 8 sind verkauft. Gegenwärtig geht es noch um den Verkauf der grossen Geschäftsräume im Parterre.

Im November, wenn die beiden Blöcke mit Eigentumswohnungen bezogen werden können, geht eine weitere Etappe der Ueberbauung "Gürbe" zu Ende. Die Wohnungen im dritten Block sind z.T. schon bezogen. Als letzte Etappe ist der Bau der sechs Einfamilienhäuser geplant, für die schon jetzt ein reges Interesse besteht. Die Bauführung hat die BMC Thun (Herr Heinz Zingg), und Bauherrin ist die "Geschäftshäuser AG" in Riggisberg.

Kürzlich ist der grosse Vorplatz der Steinfabrik Messerli (Marmor Messerli) am Tufterenweg mit einem Asphaltbelag versehen worden. Grund: Kunden sollen in Zukunft trockenen Fusses ihre Auswahl an Marmorabdeckungen wählen können. Im Betrieb sind fünf Personen beschäftigt.

Neueröffnung der "Chäsi" Toffen

ob. Am Donnerstag, 22. Juni 1989, wurde der neugestaltete Laden der Käsereigenossenschaft Toffen in Anwesenheit der Genossenschafter, der beteiligten Unternehmer und Nachbarn festlich eröffnet. Herr Walter Hadorn, sichtlich zufrieden über das gelungene Werk, begrüßte die zahlreichen Gäste mit den Worten: "Die Bauarbeiten konnten pünktlich abgeschlossen werden. Dafür gehört den Unternehmern unser Dank. Natürlich sind noch einige Details



Das Tea-Room für Jung und Alt
Auswahl von über 80 Coupes
Grosse Auswahl an Patisserie

Tea-Room Bäckerei Toffen

Familie N. und U. Leuvenberger
☎ 031 81 22 05



Paul Kappeler
Sanitäre Anlagen
3125 TOFFEN ☎ 81 32 20

Mitglied
SSIV

mon amigo

Fam. Liebi

Frischprodukte
Lebensmittel

Dorf-Märit Bahnhofstrasse 24
Telefon 81 41 91

Filiale Bernstrasse 4
Telefon 81 02 62

3125 TOFFEN

HAUTE COIFFURE,

Boner



Monbijoustrasse 114,
Eingang Morillonstrasse

Telefon 031 45 99 37
Tram- und Bushalt «Wander»



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Landmaschinen.

Belpbergstrasse 20
Telefon 031 81 05 07

Mitglied **SMU**



zu ändern oder zu verbessern, aber das tut dem Werk als Ganzes keinen Abbruch. Wir alle, Genossenschafter, Unternehmer, unsere Kunden und die Geschäftsführung, Hanspeter und Ursula Bräuchi, können auf das Erreichte stolz sein."

Herr Tanner, Vertreter der PRO ALCO (Gesellschaft zur Förderung des selbständigen Detailhandels) erklärte in einer kurzen Ansprache an die Gäste: "Trotz der mehr als verdoppelten Nettoverkaufsfläche ist das Angebot eigentlich nicht viel grösser, aber viel sichtbarer geworden. Die Auswahl ist auf die bekannten Markenartikel ausgerichtet. Aber wer an ein bestimmtes, günstigeres Produkt gewohnt ist, findet es auch hier unter Eigenmarken, die den Vergleich bezüglich Qualität und Preis mit Grossverteilern aushalten."Wer es nicht glaubt, kann sich leicht selbst überzeugen."



Tatsächlich konnten sich an den Eröffnungstagen zahlreiche Kunden und Interessierte von der modernen, zweckmässigen Einrichtung des neuen Ladens und dem ausgewogenen, kundenfreundlichen Angebot überzeugen. Besonders attraktiv ist die Käsevitrine, die nicht nur nach der neuesten Technik gekühlt, sondern auch befeuchtet ist, womit die Frische der Produkte gewährleistet ist. Die Vitrine enthält etwa 65 Sorten Käse.

Die neue "Chäsi" ist nicht nur eine Bereicherung für das Auge und den Gaumen, sondern auch des einheimischen Dienstleistungsangebotes durch Offenmilchausschank, das mobile Angebot mit dem "Milchboy", Hauslieferdienst der bekannten, ja berühmten Käsearrangements für Parties aller Art usw.



Für Käsespezialitäten jeder Art empfiehlt sich

HP + U. Bräuchi
Bernstrasse 22
3125 Toffen
Tel. 81 02 61



Oeffnungszeiten im neuen Geschäft:

Montag	6.45 - 12.00	14.00 - 18.30	Uhr
Dienstag	6.45 - 12.00	14.00 - 18.30	Uhr
Mittwoch	6.45 - 12.00	18.00 - 18.45	Uhr
Donnerstag	6.45 - 12.00	14.00 - 18.30	Uhr
Freitag	6.45 - 12.00	14.00 - 18.30	Uhr
Samstag	6.45	durchgehend bis	16.00 Uhr
Sonntag	18.00	- 18.45	Uhr

Hier kurz ein paar Daten zur Erinnerung: 1899 Gründung der "Käse-reigenossenschaft Toffen". Käsereibetrieb bis 1920. Später Kon-summilch nach Bern oder Thun per Bahn abtransportiert. 1963 Neu-bau der heutigen Milchsammelstelle.

Wir gratulieren dem jungen Ehepaar Bräuchi und Frau Martha Bräu-chi zum guten Start im neuen Laden und hoffen mit ihnen auf viele Jahre des Zusammenseins und des erfolgreichen Zusammenarbeitens.

Am Eröffnungswettbewerb haben folgende Teilnehmer einen Gutschein gewonnen:

1. Ch. Leibundgut, Kirchenthurnen
2. Chr. Brunner, Stockhornstrasse 45, Toffen
3. Ursula Reber, Thunstrasse 9, Toffen
4. Chr. Antener, Bifangweg 35, Toffen
5. Rud. Jordi, Birkenweg 9, Toffen

Weitere 45 Preise können im Geschäft abgeholt werden.

Gewinner von Gutscheinen im Milch Boy:

1. Marlies Ebner, Bifangweg 15, Toffen
2. Elisabeth Deubelbeiss, Gantrischweg 6, Toffen
3. Marijke Niquille, Ahornweg 8, Toffen

Dank an die Blumenfreunde

Red. Wieder stehen die Blumen in voller Pracht, und wieder können wir uns an schönen Gärten und kunstvoll geschmückten Häusern er-freuen. Jahr für Jahr staunt man ob dem enormen Aufwand an Geld und Arbeit für ein Hobby, das nicht in erster Linie der eigenen Befriedigung dient, sondern zum grössten Teil den Wünschen ander-er entgegenkommt. Deshalb verdienen unsere Blumenfreunde den Dank der Bevölkerung, der hoffentlich nicht nur gedacht, sondern auch ausgesprochen wird. Unseren Dank verdienen natürlich auch jene, die ihre Arbeit auf den Frühlingsflor konzentriert haben. An vielen Orten waren Prachtarrangements zu sehen.

Zum Schulanfang

Red. Aus der guten alten Zeit haben wir zum Schulanfang einige passende (oder vielleicht unpassende?) Worte gefunden, die bei den Schülern wie bei den Lehrern Interesse finden dürften. Aus den "Blätter für Bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde: Die Bernische Landschule von 1628 - 1675".

Das Strafwesen

Artikel V. Den Elteren soll nit gestattet werden, den Schul- und Lehrmeisteren fürzuschryben, noch jhnen die Rutten und Straffen

zu wehren, sondern söllend sich in disem heylsamen werck, der un-
derwysung ihrer jugend, also erzeigen, das es zu Gottes Ehr, und
uns, als der Oberkeit zu vergnügen gereichen möge, so aber ein
Schulmeister in der straff überfahren wurde, der soll einem Ampt-
man verleidet und nach gebühr gestrafft werden.

...Ein Vater klagte, der Schulmeister habe sein Kind geschlagen,
dass das Blut heruntergeronnen sei, eine Frau behauptete, ihr
Sohn habe von den Schlägen "Schnatten" bekommen. Aber das Urteil
über den Lehrer lautete: "Sol der Schulmeister die kind leren und
schlachen, wie recht und billich; desgleichen die andern zween
(obgenannte Kläger) so sy ihre kind wellen lassen d'schul gan,
söllichs erwarten wie recht, wo nit, mögen sy die kind heim neh-
men."

...Eine Frau Muss in Bümpliz hatte einen bösen Buben, der sogar
der Nachbarsfrau "faule Mähre" nachgerufen. Frau Muss wurde vor
Chorgericht zitiert, dort vermahnt, den Buben abzustrafen; "wo es
nit geschieht, soll der Knab den Lütten under die Rutten gegeben
werden". Der Schluss der Vermahnung lautete: "Sonderlich soll die
Musseren sich selber gaumen, weil sie ein rässes, böses Maul hat".

Neues vom Restaurant Bahnhof

Red. Kürzlich ist zwischen Frau Margrit Bleuler und dem Eigentü-
mer, Herrn Hanspeter Bigler, ein mehrjähriger Pachtvertrag für
den "Räschte" abgeschlossen worden. Damit ist eine erfreuliche
Kontinuität gewährleistet. Wir wünschen der Wirtin und dem Perso-
nal eine erfolgreiche und erfreuliche Tätigkeit.

Gegen Ende Jahr soll das Dach auf dem Gebäude ersetzt werden, was
nicht nur dem Unterhalt dient, sondern sicher auch den Betriebs-
und Wohnkomfort verbessert.

Unser hier abgebildetes Inserat von 1903 stammt aus dem "Illust-
rierten Führer durch das Gürbetal und das Amt Seftigen" von Fritz
Rolli und F. Wälchli, Bern 1903.

Bahnhofrestaurant Toffen

(seit 1. Mai 1903 eröffnet).

Gut eingerichtetes Büffet. Schöne Terrasse mit prächtiger Aussicht.

Kegelbahnen. Ausgangspunkt zahlreicher hübscher Exkursionen.

Auf den Belpberg zirka 45 Minuten und Bütschelegg zirka 1 Stunde Entfernung.

« Offenes Hess-Bier und reelle Weine und Speisen »

Gesellschaften und Passanten bestens empfohlen.

Chr. Eyer.

KRANKENKASSE KKB
CAISSE-MALADIE CMB
CASSA MALATI CMB



BESSERE LEISTUNGEN - MEHR SICHERHEIT!

**SIND SIE SICHER, DASS IHRE SPITALVERSICHERUNG
NOCH GENÜGENDE HOCH IST?**

Bei der heutigen Kostensituation im Spitalwesen ist ein Spitalaufenthalt eine teure Sache. Falls Sie noch nicht im Besitze unserer "Spitalkosten-Garantie" sind, sollten Sie sofort handeln.

Auskunft und Beratung:

KRANKENKASSE KKB, Sektion Toffen
Otto Ostheimer, Bahnhofstrasse 20, Tel. 81 27 07

Bürozeiten: Dienstag - Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag zusätzlich 17.00 - 19.00 Uhr



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Anlagen
Telefon A + B
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen

Gartenstrasse 10

Telefon 81 10 80

apotheker beip

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,
medizinische Kosmetik

Beipbergstr. 10

Filiale Steinbach

Tel. 81 56 81

Neue Firma

ob. Kürzlich ist die neue Firma "BELTO Gerüstbau AG" gegründet worden. Wie uns Herr Hanspeter Bigler, Mitinhaber des neuen Unternehmens, erklärte, wird die Firma Baugerüste für Unternehmer, Private und andere Auftraggeber erstellen. Am 1. September dieses Jahres soll der Betrieb mit vier Angestellten, einem davon als Geschäftsführer aufgenommen werden. Es ist beabsichtigt, das neue Geschäft in Toffen anzusiedeln. "BELTO" heisst übrigens "Belp-Toffen".

Tag der offenen Tür

Red. Toffen macht sich. Schon haben wir wieder eine Geschäftseröffnung mit einem "Tag der offenen Tür" im wahren Sinn der Bedeutung erlebt. Tatsächlich gingen am Freitag und Samstag, 14./15.7. Scharen von Toffnern und Auswärtigen durch die einladende Türe des neuen Geschäfts für Antiquitäten und Restaurationen von Otto Frei an der Belpbergstrasse 12.

Neu ist aber nur das Haus. Gegründet wurde das Geschäft 1980, als sich Otto Frei selbständig machte und den Restaurationsbetrieb mit der tatkräftigen Unterstützung seiner Frau Elsbeth am Grossmattweg (heute Polizeiposten) aufnahm. 1982 konnte er in die grösseren Geschäftsräume an der Thunstrasse 6 (Haus Matter) umziehen. Zur Krönung des geschäftlichen Erfolgs konnten das Lager, die Werkstatt, die Verkaufsräume und sogar die Wohnung konzentriert im eigenen Haus an der Belpbergstrasse 12 auf den 1. Januar 1989 bezogen werden.

Das Restaurationsatelier, der Maschinenpark und die modernen Werkzeuge sind so grosszügig bemessen, dass damit mehrere Arbeitsplätze versehen werden können. Es ist deshalb ganz natürlich, dass einer der Arbeitsplätze dem tüchtigen Berufskollegen, Herrn Beat Guggisberg, zur Verfügung gestellt worden ist. Herr Guggisberg arbeitet selbständig und auf eigene Rechnung. Trotzdem ist diese Partnerschaft eine wohlthuende Entlastung des vielbeschäftigten Ehepaares Frei.

Aus eigener und aus der Erfahrung anderer kann man sagen, dass das Geschäft Otto Frei für Qualitätsarbeit, für günstige Preise und für eine umgängliche Geschäftspraxis bekannt ist. Das Ehepaar Frei hat diesen Namen durch tüchtige Arbeit und durch eine grosszügige, kundenfreundliche Haltung erworben. Dazu gratulieren wir herzlich und wünschen der Familie Frei, aber auch Herrn Guggisberg, alles Gute für die Zukunft.

Die Bevölkerung Toffens

Am 15. Juli 1989 hatte Toffen 1893 Einwohner.



Offizielle Vertretung
Finanzierung/Leasing
Reparaturen aller Marken
Stets gepflegte Occasionen

Garage Peter Siegenthaler AG

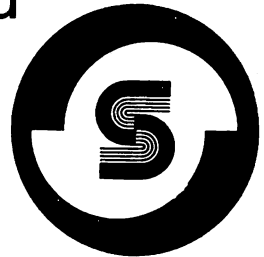
Gartenstrasse 10a 3125 Toffen

Schrepfer Gartenbau

3123 Belp
Telefon 031 81 21 08

3125 Toffen
Telefon 031 81 21 08

Cotoneaster-Zucht
Verbundsteinplätze
Garten-Beratung
-Gestaltung
-Pflege



BANK BELP

FILIALEN IN KEHRSATZ UND TOFFEN

3125 TOFFEN, TELEFON 031 81 45 35

OEFFNUNGSZEITEN DER FILIALE TOFFEN

MONTAG - DONNERSTAG	0745 - 1100, 1400 - 1600 UHR
FREITAG	0745 - 1100, 1400 - 1800 UHR
SAMSTAG	GESCHLOSSEN

DER GELDAUTOMAT IST JEDEN TAG 24 STUNDEN IN BETRIEB.
IST IHRE KONTOKARTE FÜR DIE BENÜTZUNG DES AUTOMATEN
CODIERT? WENN NICHT, ERKUNDIGEN SIE SICH AM BANKSCHALTER.

Toffens Bodenschätze

Red. Wie uns Herr Fritz Mühlestein, Alt-Gemeinderat, ergänzend mitgeteilt hat, gab es in Toffen nicht nur zwei, sondern mehrere Kiesgruben, die zeitweise ausgebeutet wurden. Er hat uns aber nicht nur aufmerksam gemacht, sondern gleich mit genauen Angaben unterstützt. Wir danken ihm herzlich für die jetztige und auch für die frühere Mitarbeit. Es ist schon einmal gesagt worden: Die TZ hält auf Qualität. Diese kann sie beim besten Willen nicht gewährleisten, wenn sie nicht von echten Dorfkennern unterstützt wird.

Zur nachstehenden Liste der bekannten Kiesgruben ist noch folgendes zu sagen: Früher war es natürlich, dass man - besonders auf den Bauernhöfen - Kies für den Eigenbedarf und vielleicht auch für Nachbarn auf dem eigenen Land förderte, sofern vorhanden. Ausbeutungsbewilligungen kannte man damals nicht.

1. Anfang Kaufdorfstrasse (Stängelen) Koord. 189.240/604.100. Ausbeutung während der Drainage 1919-1923. Zeitweise Ausbeutung im grösseren Stil in Handarbeit; das Material wurde per Fuhrwerk abtransportiert. Für den Transport wurde üblicherweise die "Meterbänne" benutzt.
2. Unterhalb der ehemaligen Deponie an der Bernstrasse, Koord. 190.960/640.120. Ausbeutung wie unter 1.
3. An der Wegbiegung Toffenhohle, vis-à-vis Haus Stoller, Koord. 190.500/603.870. Ausbeutung unbekannt, wahrscheinlich vor 1930.
4. Haus Hübeliweg 7, Koord. 190.585/603.855. Auf der Grube steht heute das Wohnhaus Hübeliweg 7.
5. Muheimern, Koord. 191.730/603.735. Ausbeutung durch Gebrüder Gasser (Fritz, Hans, Heinz und Rudolf), Belp, etwa 1955 - 1965 im Bau- und Ausbeutungsrecht. Eigentümer ist Hans Mohni, Muheimern. Wir haben Hans Gasser gefragt, was er eigentlich mit der verlotterten Anlage zu tun gedenke. "Nichts", sagte er, "wir wissen auch nicht, was wir damit sollen. Die Ausbeutung musste seinerzeit eingestellt werden, weil statt Kies nur noch grosse Steine zum Vorschein gekommen sind." Ein grosser Teil des geförderten Materials ist übrigens beim Bau der "Dixi Plastic AG", heute Oldtimer Galerie verwendet worden.
6. Auf Parz. 387, Fritz Mühlestein, an der Gabelung Sygartweg-Lochackerweg, Koord. 191.275/603.800. Ausbeutung ab ca. 1948.

Das Grüblein wurde am 23.3.72 endgültig aufgefüllt und humusiert.

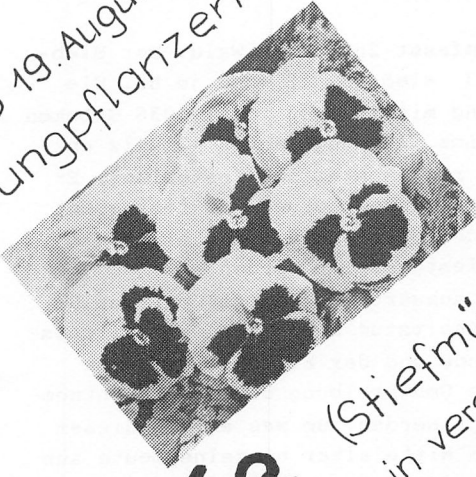
7. Auf Parz. 329, Burgergemeinde Belp, an der Gartenstrasse, ca. 100 m süd-östlich des Waldpredigtplatzes, Koordinaten 191.580/604.040. Ein Teil ist noch sichtbar. Ausbeutungszeit unbekannt. Zur Zeit der Ausbeutung stand das Land im Eigentum des Hirschenwirtes in Kehrsatz.
8. Ehemalige Parz. 129, an der Gabelung Gartenstrasse-Steinackerweg, Koord. 191.125/603.825. Ausbeutung ca. 1950 - 1951. Die Grube wurde mit dem Aushub des 1951/52 erstellten Neubau Brönnimann vollständig aufgefüllt. An dieser Stelle steht heute das Haus Gartenstrasse 35.
9. Parz. 456, beim Neuhaus, ca. 50 m südlich ab Querung Mühlebach-Neuhausweg, Koord. 190.000/603.625. Schon lange keine Ausbeutung mehr, aber das Grüblein besteht noch.
10. Parz. 296, Pauli Ernst, Gütenbrünnenweg, hangwärts, Koord. 188.500/603.650. Ausbeutungszeit unbekannt. Das Grüblein ist noch sichtbar.
11. Parz. 329, Burger Belp (damals Walther), etwa 200 m nördlich des Waldpredigtplatzes. Koord. 191.900/604.050. Hier wurde nicht Kies, sondern sogenannte "Haselerde" ausgebeutet, letztmals etwa 1950. Das Material ist ockerfarben und hat ähnliche Eigenschaften wie gestampfter Lehm. Es wurde zur Befestigung von Vorplätzen verwendet. Die Ausbeutungsstelle ist heute praktisch überwaldet.

Das auswärtige Besitztum der Gemeinde Toffen

Red. In der TZ Nr. 34 haben wir über die Holzgemeinde Untergurnigel berichtet, an der die Gemeinde Toffen beteiligt ist. Das Gebiet der Holzgemeinde umfasst 268 ha. Vergleichsweise umfasst das Gemeindegebiet Toffen 487,89 ha. Herr Fritz Mühlestein, Alt-Gemeinderat, ist Präsident der Holzgemeinde Untergurnigel. Obwohl das Thema des Waldsterbens etwas in den Hintergrund geraten ist, haben wir ihn nach dem jetzigen Zustand des Waldes gefragt und um allfällige weitere Auskünfte gebeten:

"Grundsätzlich kann festgestellt werden, dass sich unser Wald in einem guten Zustand befindet. Begünstigt durch die Höhenlage und die günstige Exposition des Waldes war vom Waldsterben eigentlich

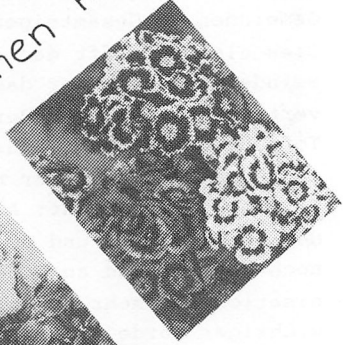
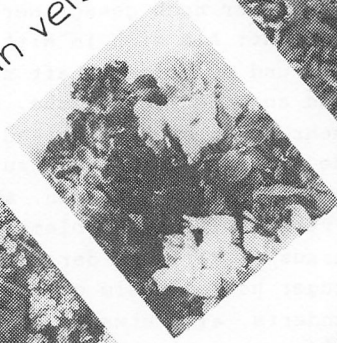
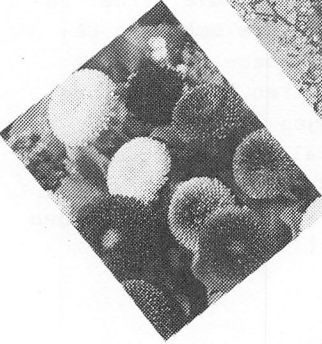
Ab 19. August
Jungpflanzen



Pensée

Sorte Roggli (Stiefmütterchen)

in verschiedenen Farben.



**Gartenbürsteli - Vergissmeinnicht -
Goldlack - Barthelken**

Stk. - .25

100 Stk. 22.-



**Blumen
Spahni**

Bernstrasse 1
3125 Toffen
Telefon 031 61 00 92

nie viel zu bemerken. Die Zuwachsmenge, die zum Erstellen des Waldwirtschaftsplanes periodisch ermittelt wird, ist hoch und relativ konstant.

Die Holzgemeinde Untergurnigel umfasst 266,44 ha Wald. Der Hiebsatz beträgt je Jahr ca. 3'300 m³, also ca. 12,4 m³ je ha. Die Gemeinde Toffen ist an der Nutzung mit 149 von total 1038 Stöcken beteiligt (4 Stöcke ergeben ein Los, was ungefähr 5 m³ Holz entspricht). Der Nutzungsanteil ist reglementarisch festgelegt. Er könnte, wenn nötig, bei einer Reglementsänderung neu festgelegt werden". Dagegen ist der Anteil des Miteigentums der einzelnen Gemeinden am Gesamteigentum nie festgestellt worden.

Dies also betrifft das erste der auswärtigen Besitztümer der Gemeinde Toffen. Ueber das zweite Besitztum haben wir dem Teilungsvertrag zwischen der Bürgergemeinde und der Einwohnergemeinde Toffen vom 26. März 1863 folgende Umschreibung der Rechte entnommen. Vorerst muss aber noch gesagt werden, um was es bei diesem Teilungsvertrag geht: Als sich im Mittelalter einzelne Leute aus der Abhängigkeit und Leibeigenschaft zu lösen vermochten, dachte noch kaum jemand an eine eigentliche, demokratische Gemeindeorganisation. Je mehr Leute sich selbständig machen konnten, umso wichtiger wurde gemeinsames Handeln zur Abwehr ungerechter Forderungen seitens der damaligen Herren, aber auch zur Bewältigung gemeinsamer wirtschaftlicher Probleme. Es entstanden Interessengruppen und daraus im Verlaufe der Zeit schliesslich die Bürgergemeinden. Zuzüger hatten wenig oder nichts zu sagen. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts, also etwa um 1830, verlangte die Berner Regierung die Bildung von Einwohnergemeinden, um die schweren Benachteiligungen eines Teils der Bevölkerung zu beseitigen oder wenigstens zu mildern. Die Bürgergemeinden hatten Angst um ihre Vorrechte und wehrten sich jahrzehntelang gegen die Berner Forderungen. Schliesslich setzte sich die zentrale Regierung durch, und es entstanden die Verträge zur Ausscheidung der den beiden Gemeinden, also der Bürger- und der Einwohnergemeinde zustehenden Güter. Daraus nun der entsprechende Abschnitt:

I. Armengut

b. Liegenschaft

Für zehn Rufe oder Stierenrechte am Berg Mayenfall, im Gemeinde- und Fertigungsbezirk Dientigen Amt Niedersimmental geschätzt für 1'352.26. Das Armengut hat diese Rechte infolge Kaufbrief vom 21. Juni 1750, 12. Hornung & 9 August 1751 von Daniel Hänni zu Hofstetten auf dem Belpberg erkaufft.

Diese Rechte gehören nun also der Einwohnergemeinde. Wie werden diese Rechte genutzt? Dazu wieder Herr Fritz Mühlestein, Alt-Gemeinderat:



FACHGESCHÄFT für

- Steuer- und Verteilschränke
- Alu- Normverteilungen und Zähleranlagen
- Reparaturen rund um Steuer- und Spezialkabel
- Reparaturen aller Art, Geräte, Motoren

Tel. 81 26 68 R. Wenger, Toffen



Belpbergstrasse 12, Belp, Tel. 81 41 14

Holzspielwaren

Puppenwagen

Puppen Zapf Creation

Kinderkleider

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 9.00-11.00 Uhr
Montag + Donnerstag 14.00-17.00 Uhr

Geschenkartikel



Stehen Sie vor dem KÜCHEN-Entscheid?

TROESCH

SUISSE

FÜR KÜCHE & BAD

Der Schritt zum richtigen Entscheid führt über den Besuch unserer Ausstellung*. Ein Festival der Formen, Farben, Ausstattungen und Accessoires erwartet Sie.

Denn Küchen kauft man nicht alle Tage!

3098 Köniz-Bern, Sägemattstrasse 1,
Telefon 031-59 77 11

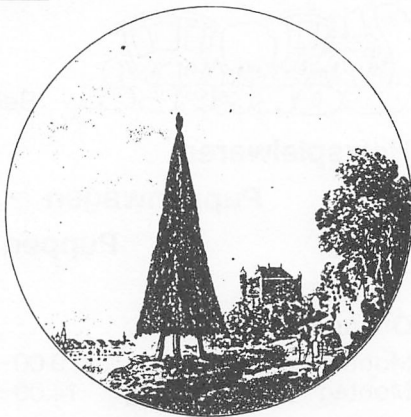
3602 Thun, C.F.L. Lohnerstrasse 28,
Telefon 033-34 15 75

Die Rechte werden interessierten Landwirten zur Sömmerung ihrer Rinder zur Verfügung gestellt. Wenn sich nicht genügend Toffner Interessenten melden, können die Rechte auch Landwirten aus anderen Gemeinden zur Verfügung gestellt werden. In den letzten Jahren waren jeweils sechs Rinder aus Toffen und vier auswärtiger Eigentümer zur Sömmerung - sie dauert 85 Tage - auf Maienfall. Der Tierbesitzer hat unserer Gemeinde für die Rechte eine Entschädigung zu zahlen und Aufräumarbeiten auf der Alp zu verrichten. Davon wird die Gemeinde nicht reich. Aber sie hat auswärtigen Besitz, was wohl nicht jede Gemeinde von sich sagen kann.

Der Chutz bei Toffen

Ja, Sie sehen richtig! Das Bild haben wir samt dem Text darunter dem "Lehrbuch der Welt- und Schweizergeschichte für bernische Sekundarschulen und Progymnasien" entnommen. Es erschien 1923 in der fünften Auflage bei Francke AG in Bern und wurde in das "Verzeichnis der obligatorischen Lehrmittel für die deutschen Mittelschulen des Kantons Bern" aufgenommen.

Dass es sich hier um eine grobe, aber amüsante Verwechslung handelt, sieht man auf den ersten Blick. Den Chutz gab es zwar schon in unserer Nähe, aber das abgebildete Schloss und die Umrisse einer grossen Stadt im Hintergrund entsprechen natürlich gar nicht Toffen. Wir haben erfolglos versucht, die Stadt zu identifizieren. Im Text finden sich keine Hinweise auf den Ort. Die lustige Verwechslung tröstet uns ein wenig über die in der letzten Ausgabe der TZ vorgekommenen eigenen Fehler hinweg.



Der „Chutz“ bei Toffen

Das Buch ist uns übrigens von Herrn Christian Hostettler, Antiquar in Belp, zur Verfügung gestellt worden.

Füchse

Zwei Fuchsfamilien unter einem Dach

Vor einem Jahr konnten wir in der TZ Nr. 38 über eine Fuchsfamilie berichten, die unter dem Landmaschinenmuseum Junge aufgezogen hatte. Offenbar hat die trockene Wohnung der Fuchsmutter so gut gefallen, dass sie dieses Jahr gleich wieder gekommen ist, um am

gleichen Ort wieder Junge zu werfen und aufzuziehen. Aber nicht nur das, sie ist noch mit einer Kollegin gekommen, die ebenfalls Junge hat. Beobachter schätzen, dass es im ganzen etwa zehn Junge sind. Das Ereignis hat sich bald herumgesprochen und es hat sich ein eigentlicher Fuchstourismus entwickelt. Die einen konnte man mit Fotoapparaten, die anderen mit Plastiksäcken voller Fressalien für die Tiere sehen. Jetzt, zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser TZ, sind die Nester leer.

Tierfreunde haben uns gebeten, in der TZ nichts über die Fuchsgeschichte zu schreiben, um den Fuchstourismus nicht noch mehr anzuheizen. Aber da die Füchse, wie gesagt, inzwischen ausgezogen sind und die Mehrheit der Leser eben doch orientiert werden wollte, haben wir über dieses Ereignis berichtet. Ausserdem hat unsere Tiergeschichte nicht nur schöne, sondern auch unschöne Seiten. Während nämlich die Familie Werner Glauer am Donnerstag, 18. Mai, für kurze Zeit zur Teilnahme am Aufrichtefest für die neue Käseerei abwesend war, tötete ein Fuchs zehn Hühner. Vier davon hatte er mitgenommen. Das war zwei Tage vor der Hochzeit von Jörg Glauer, der den elterlichen Hof pachtweise übernommen hat. Die Eltern haben das hübsch renovierte Einfamilienhaus bezogen. Wir wünschen dem jungen Paar und den Eltern zum Trost nachträglich noch alles Gute zu dieser bedeutenden Aenderung in ihrem Leben. Ein paar Tage nach dem "Massaker" auf dem Hof Glauer holte sich der Fuchs bei der Familie Hans Kuenzi beim Bären am hellichten Tag eine brütende Ente. Zwölf Junge wären demnächst ausgeschlüpft. In der Nacht holte der Fuchs auch noch den Enterich! Es besteht kein Zweifel daran, dass die blutigen Ueberfälle auf das Konto der Fuchsfamilien an der Gürbe gehen, denn es wurden viele Hühner- und Entenfedern in der Nähe gesehen.

Den beiden betroffenen Familien wäre nicht zu verargen, wenn sie sich auf die Seite der Gegner der Fuchsfamilien geschlagen hätten. Im Gespräch haben sich jedoch beide verständnisvoll gezeigt. Diese grosszügige Haltung verdient besondere Erwähnung in der TZ.

Unsere Vögel

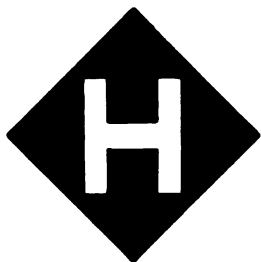
ob. Der Kolkrabe oder der "Kolkrapp", wie man hier auch sagt, scheint sich in Toffen anzusiedeln. Er ist gut 1/3 grösser als die bekannte Krähe und hat ein blau-schwarz glänzendes Gefieder und ist ein Allesfresser. Seine tiefe Stimme tönt wie "Uoa, uoa, uoa". Offenbar hatten die Kolkraben oberhalb der Römerstrasse, Nähe Neuhaus ein Nest. Jedenfalls konnte man anfangs Sommer etwa zehn Alt- und Jungtiere bei der Fütterung und bei der Futtersuche im steilen Hang oberhalb der Römerstrasse sehen und hören.

In den vergangenen Jahren hat sich der Kolkrabe im Gebiet der De-

Institut Cosma

Karin Dezsö
Bernstrasse 29
3125 Toffen

Kosmetik
Fusspflege
Massage
Telefon 81 52 95



Ernst Hofmann + Söhne AG
3125 Toffen
Telefon 031/8105 27

Spezialunternehmung für

- *Selbstnivellierende Unterlagsböden*
- *Isolier- und Unterlagsböden*
- *Zementüberzüge begehbar*
- *Industrieeläge kunststoffvergütet*
- *Kunstharzbeschichtungen*
- *Kunstharzversiegelungen*

Kostenlose Beratung

Bigler & Cie. AG
Holzbau
3125 Toffen



empfeht sich für alle
einschlägigen Zimmer- und
Schreinerarbeiten

Tel. Toffen 031 8133 87
Tel. Bern 031 232936

Fotohaus Honegger

Bahnhofplatz 1 · 3123 Belp

Tel. 031 81 21 23

- Spezialist für Hochzeitsaufnahmen
- Studio für Portraits, Ausweisbilder und Kinderaufnahmen
- 23 h Express-Colorfotos = Heute bringen, morgen holen

ponie Gummersloch im Gurtentäli so stark vermehrt, dass er bekämpft werden musste. Vielleicht hat sich ein Paar der bedrängten Vögel nach Toffen abgesetzt.

Zusätzlicher Ruhetag im "Bären"

Ab August 1989 wird ein zusätzlicher Ruhetag eingeschaltet und zwar jeden letzten Sonntag im Monat. Wir danken für Ihr Verständnis.

R. und H. Marti-Küenzi



3. Welt-Laden Belp

Trinken Sie auch Kaffee oder lieben Sie Schwarztee? Dann wissen Sie wahrscheinlich, dass diese Produkte in 3. Welt-Ländern angepflanzt und geerntet, dann von Zwischenhändlern nach Europa verkauft und hier verarbeitet und weiterverkauft werden. Leider erhalten die Bauern (im Vergleich mit den stark gestiegenen Lebenshaltungskosten) immer weniger für ihre harte Arbeit.

In Belp besteht seit gut zehn Jahren ein 3. Welt-Laden. Wir verkaufen Produkte aus der 3. Welt, bezahlen aber den Produzenten in diesen Ländern einen für ihre Region überdurchschnittlichen Preis. Wir versuchen auch jeden unnötigen Zwischenhandel auszuschalten und beziehen deshalb unsere Ware vorwiegend von Genossenschaften. Bei landwirtschaftlichen Produkten wird auf ökologisch angepasste Anbaumethode Gewicht gelegt. Zudem unterstützen wir mit Solidaritätsbeiträgen neue Projekte oder soziale Einrichtungen in diesen Ländern. Trotzdem bezahlen Sie als Kunde im 3. Welt-Laden kaum mehr als anderswo.

Sie können bei uns Bohnenkaffee aus Nicaragua kaufen, Ujamaa-Pulverkaffee aus Tansania, Tee aus Sri Lanka, Honig aus Mexico und Uruguay und andere Lebensmittel wie Reis, Hirse u.a. Wir verkaufen aber auch kunsthandwerkliche Erzeugnisse wie Körbe, Taschen, Teppiche, Tücher und vieles mehr.

Schauen Sie doch einmal bei uns herein!

Sie finden uns im Dorfzentrum in der Pruendschür.

Unsere Oeffnungszeiten:	Mo - Fr	09.00 - 11.30 Uhr
	Freitagabend	17.00 - 19.00 Uhr
	Samstag	08.30 - 12.00 Uhr

Am Toffner-Märit führen wir mit dem Kirchenverein gemeinsam einen Stand.

rk

Schmutz Sport

Ihr Partner
für Sportgeräte
und Freizeitbekleidung.

Immer genügend Parkplatz.

W. Schmutz AG
3123 Belp, Bahnhofplatz
Telefon 031 81 45 85

Gasthaus Bären

Jeden Dienstag
und jeden letzten
Sonntag im Monat
geschlossen



Gutbürgerliche Küche
Geeignete Säli für Familienfeste
und Hochzeiten
Grosser Parkplatz
für PWs und Cars

Mit bester Empfehlung
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen
Telefon 031 81 03 92

COIFFURE POSTICHES
BIOSMETHIK

Morgenthaler

TEL. 031/45 4154
MONBIJOUSTR. 73
BERN
TRAM 9 SULGENAU

Wir beraten, planen,
installieren, verkaufen
und unterhalten
alles Elektrische!

Elektrische Anlagen



Kurt Krebs

Niesenweg 21 Toffen
Telefon 031 81 22 31

Für jedes Fest das auserwählte Fleisch
von I. Qualität aus der:

Dorfmetzg Küng Toffen

Tel. 031 / 81 02 58

Alle Produkte aus eigener Schlachtung und Produktion!

SVP Toffen

Die Schweizerische Volkspartei SVP Toffen hat ihren Vorstand neu bestellt, nachdem Christian Aebischer infolge seiner Wahl zum Gemeindepräsidenten als Parteipräsident zurückgetreten und Otto Mosimann sowie Ernst Schenk aus dem Vorstand ausgetreten sind.

Der Vorstand der SVP Toffen setzt sich nach den Neuwahlen an der ordentlichen Hauptversammlung wie folgt zusammen:

Zbären Ulrich, Stockhornstrasse 49	Präsident (neu)
Burren Hans, Birkenweg 7	Vizepräsident (neu)
Kläy Heinz, Belpbergstrasse 4	Vizepräsident (neu)
Moser Manfred, Römerstrasse 5	Kassier (bisher)
Schälchli Jakob, Dr., Fliederweg 5	Sekretär (bisher)
Bigler Peter, Grossmattweg 15	(bisher)
Hadorn Walter, jun., Kaufdorfstrasse 66	(neu)
Mohni Hans, Muheimern	(bisher)
Siegenthaler Hans, Belpbergstrasse 20	(bisher)

Weiter gehören dem Vorstand von Amtes wegen der Gemeindepräsident Aebischer Christian und die Gemeinderäte Deubelbeiss Samuel, Krebs Kurt und Mosimann Otto an.

Als Rechnungsrevisoren stellten sich Morgenegg Peter und Probst Hans-Peter für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Der Musig-Aperitif

Red. Der "Musig-Aperitif" vom Sonntag, 4. Juni 1989, hat sich zum eigentlichen Dorf-Treff entwickelt. Von 10 bis 12 Uhr erfreute unsere gut besetzte "Musig" zahlreiche begeisterte Zuhörer.

Offensichtlich waren die Organisatoren vom grossen Erfolg etwas überrascht. Jedenfalls mussten immer mehr Tische aufgestellt werden. Das begeisterte Mitmachen der Bevölkerung zeigt, dass neue Ideen gewürdigt und unterstützt werden.

Natürlich hat auch das Toffner Wetter seinen Teil zum Erfolg beigetragen. Während der Veranstaltung schien die Sonne, und es war sommerlich warm. Kaum war der Platz halbwegs abgeräumt, verdüsterte sich der Himmel. Es wurde kühl, und unerwartet begann Hagel auf den Festplatz zu prasseln. Auch die letzten Musik- und Hammen-Liebhaber mussten eiligst das Feld räumen und Schutz vor dem Unwetter suchen.

Der 4. Juni war auch Abstimmungssonntag. Hoffen wir, dass der "Musig-Aperitif" die Stimmbeteiligung günstig beeinflusst hat. Aber vielleicht war es umgekehrt, der Musikanlass profitierte von der Abstimmung. Wie dem auch sei: Es war wieder ein gelungenes, menschenverbindendes Fest, das hoffentlich im nächsten Jahr wiederholt wird.

Anekdoten und Geschichten aus Toffen

E. war Wegmeister. Als er einmal mit seinem Karren auf der Kaufdorfstrasse unterwegs war, kam sein begüterter Freund W. in seinem neuen Luxuswagen dahergefahren. Nach einer kurzen Begrüssung kamen die beiden überein, in der Linde in Kaufdorf ein Glas zu trinken. E. hatte allerdings einige Bedenken, seinen Karren so allein am Strassenrand stehen zu lassen. W. konnte ihn aber davon überzeugen, dass da gar nichts passieren werde. Beruhigt setzte sich E. in das schöne Auto, und bald feierten die beiden ausgiebig das Wiedersehen. Erst am späten Abend begann sich E. wieder um seinen Karren zu sorgen. Aber auch diesmal gelang es W. ohne weiteres, seinen Freund zu beruhigen. Man werde jetzt gleich zurück nach Toffen fahren und den Karren schon nach Hause bringen. Endlich fuhren sie Toffen zu und fanden den Karren wie vorgesehen. Nach einer kurzen Beratung setzte sich E. in den Kofferraum des neuen Autos und zog seinen Karren hinter sich her. Anfänglich ging alles ganz gut, aber dann wurde W. übermütig und gab etwas mehr Gas. In einer Linkskurve überschlug sich der Karren, stürzte das Bord hinunter und riss E. mit sich, der seinen Karren einfach nicht der Zerstörung preisgeben wollte.

Nach diesem Lärm herrschte einen Moment lang absolute Stille. Benommen von diesem Schreck rappelte sich E. auf seine wackeligen Beine und suchte mit W's gütiger Hilfe das verbogene Werkzeug zusammen, und gemeinsam brachten sie den Karren wieder auf die Strasse. Auf welche Weise die beiden nach Toffen kamen ist nicht überliefert, wohl aber, dass man im "Bären" E. die Schrammen im Gesicht auswaschen musste. Nur darum ist diese Geschichte bekannt geworden.

Nach einem öffentlichen Anlass im Freien arbeiteten einige Männerriegeler wie wild, um die ausgeliehenen Stühle trocken zurückzubringen. Es regnete schon, und es war heiss, besonders nach dem etwas ungewohnten Stress. Wie es sich gehört, ging man zur Erfrischung in die Wirtschaft, wo es darauf richtig lustig wurde. Um die in Gang gekommene Diskussion nicht zu unterbrechen, folgte man H. nach der Polizeistunde auf dessen Einladung nur zu gerne in seinen privaten Weinkeller. Ausserdem hatte man ja immer noch Durst. Als dann das Thema "Ferien" auf das Tapet kam, erinnerte sich W. an ein Wundergetränk, dessen Rezept und Zutaten er aus seinen Ferien in Zypern mitgebracht hatte. Dieser Brandy sour musste unbedingt noch probiert werden. Trotzdem es unterdessen zwei Uhr früh geworden war und die Müdigkeit sich langsam bemerkbar zu machen begann, trappelte man W. folgsam nach, als er die

PORTNER Getränke Abholmarkt

Bernstrasse 61

3125 Toffen

 031 81 16 51 oder 80 03 39

Öffnungszeiten: *MO / DO / SA 08 bis 12 Uhr*

FR 14 bis 18 Uhr

ROHRER TOFFEN

CAR STEREO



031-814477

Ihr Spezialist mit Erfahrung für:
Beratung, Verkauf, Einbau, Reparaturen von Autoradio, Auto-
stereo, Autofunk, City-Call
: ALPINE : BLAUPUNKT : CLARION : TACARO : PIONEER :
Bernstrasse 24 3125 Toffen

Maag



FLUM ROC



**Spezialgeschäft.
für Bedachungen
Holzkonservierungen
und Dachisolationen**

H. Bigler & Co., Toffen
Bahnhofstrasse 25 **Telefon 031 81 07 45**

HÖRBERATUNG BERN

Ihr Fachgeschäft für Hörgeräte und Akustik

*gut hören
schafft Kontakte.*



Gratis-Hörtest

Telefon 21 22 55

Schauplatzgasse 27, Bern

(direkt neben Kiener + Wittlin AG)

René Schneider
Hörgeräteakustiker mit eidg. Fachausweis
Vertragslieferant der eidg. Versicherungen
IV / AHV / MV / SUVA

Gruppe aus H's Keller in seine Wohnstube führte. Sofort begann W. mit Flaschen zu hantieren und servierte die Mixtur in grossen Gläsern wunderbar eisgekühlt. Nach dem Prostern und Rühmen dämpfte man die Stimmen etwas, um die Frau des Hauses nicht zu wecken. Aber auch ohne Ermahnungen wurden die Stimmen leiser und die Geschichten spärlicher. Müdigkeit und Schläfrigkeit standen jedem im Gesicht, sogar (oder vor allem) dem Gastgeber. Langsam streckte er sich auf seinem Fauteuil, legte den Kopf auf die Seite und schlief ein. Seine Kollegen schlichen sich, lautlos so gut es ging, aus dem Haus und liessen W. schlafen. Ueber die Umstände seines Erwachens ist nichts bekannt geworden, hingegen konnte man später erfahren, dass die beiden Kollegen B. und K., die sonst so wackeren Mannen, auf dem Heimweg die ganze Breite der Bahnhofstrasse beanspruchten.

Gemeinnütziger Verein Toffen

Senioren Ausflug

Als es am Morgen des 7. Juni 1989 fast wie aus Kübeln vom Himmel goss, fragte man sich, wie wohl der Nachmittag aussehen werde. An diesem Tag waren nämlich unsere Senioren zum Frühlingsausflug eingeladen. Glücklicherweise wendete sich gegen Mittag die Wetterlage zum Guten. In Toffen durften unsere Teilnehmer zwei Autocars besteigen. Ueber Belp, Worb, Hindelbank, Fraubrunnen und über den Bucheggberg brachten uns die Chauffeure Samuel und Heinz nach Oberwil bei Büren. Durch stattliche Dörfer, grüne Wiesen und Aecker, dazwischen über sanfte Anhöhen mit klarer Fernsicht bis zu den Jurahöhen, an Wäldern vorbei, so erlebten wir die Landschaft von der schönsten Seite.

Im heimeligen Saal eines Landgasthofes fanden alle genügend Platz, um bei Essen und Trinken einen gemütlichen Aufenthalt zu verbringen. Es stand uns genügend Zeit zur Verfügung, auf der Heimfahrt in Aarberg noch einen Halt einzuschalten. Es lohnt sich immer wieder, dieses schmucke Städtchen etwas näher anzusehen.

Nach der Fahrt über den Frienisberg Richtung Bern erreichten wir schliesslich wieder unsern Ausgangsort.

Zum Abschluss wurde im Bären Toffen allen ein gutes Nachtessen serviert. Die Musikgesellschaft und der Gemischte Chor dürfen den Dank von uns allen entgegennehmen für ihre Darbietungen. Im Namen von allen Teilnehmern danken wir der Gemeinde, die nebst dem Essen auch den grössten Teil der Reisekosten übernommen hat. Die Frauen vom Samariterverein möchten wir auch in unseren Dank einschliessen, vor allem für ihre Betreuung während der Reise und für ihre Mithilfe beim Servieren des Nachtessens. Nicht zuletzt gebührt auch dem Personal im "Bären" und unsern beiden Chauffeuren für ihren Einsatz ein herzliches Dankeschön.

Wir freuen uns schon auf die Fahrt im nächsten Jahr.

Landi

In Ihrer Nähe -
LANDI-Laden Toffen

- Frische Früchte und
frisches Gemüse
- Lebensmittel
- Getränke
Mineralwasser,
Obstgetränke, Bier,
Wein, Spirituosen
- Alles für den Garten
Saatgut, Dünger,
Pflanzenschutzmittel,
Gartenwerkzeuge
BIO-Dünger!
- Heizöl
- Selbstbedienungs-
tankstelle

Oeffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr 07.45-12.00 Uhr
13.15-18.00 Uhr
Di/Do/Sa 07.45-12.00 Uhr

Telefon 031 81 06 11



RES KIENER

Maler- und Tapeziergeschäft
Teppiche, Schriften

3125 Toffen Tel. 81 30 68

Unverbindliche, fachmännische
Beratung. Grosse Auswahl.

**Opel hat
das richtige Auto.
Auch für Sie.**

Bahnhof-Garage AG

Sägetstrasse 3
Telefon 031 81 12 20
Eigene Karosserie-Werkstätte



3123 Belp



**PAUL
LIEBI**

KAUFDORFSTRASSE 2
3125 TOFFEN
031 81 10 94

EL. HAUSHALTGERÄTE
Electrolux, Miele, Bauknecht
AEG, Zanker, Jura etc.



Theaterverein Toffen



Mit dem Gastspiel in Münsingen gingen die Aufführungen unseres diesjährigen Hauptstückes zu Ende. Wir Spieler vom "Effinger-Team" möchten uns einmal an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Theaterbesuchern bedanken. Es war für uns jedesmal ein Vergnügen, vor so zahlreichem, begeisterungsfähigem Publikum zu spielen.

Zum Ausruhen bleibt jedoch nicht viel Zeit. Im September und Oktober werden wir unser letztjähriges Stück "Underwägs" wieder zur Aufführung bringen, und zwar am 7.9. in Oberwichtrach im Kirchgemeindehaus und am 27.10. in Uttigen im Saalbau.

Der Theaterverein wird sich dieses Jahr erstmals aktiv am Toffemärit beteiligen. Es würde uns freuen, Sie im "Restaurant du Théâtre" zu Spiel und Trank zu empfangen!

Pfadi Wärenfels

Am 2. September findet im Pfadiheim Aemmenmatt in Belp das traditionelle Heimfest statt. Man hat die Möglichkeit, sich ab 14.00 Uhr toll zu amüsieren. Für diejenigen, die den Weg nicht kennen, sind ab dem Migros Wegweiser aufgestellt. Mehr Informationen finden Sie auf den Plakaten.

Frauenverein Toffen

Der Frauenverein während des zweiten Weltkrieges

In der Zeit des zweiten Weltkrieges war der Frauenverein Toffen besonders aktiv. Hier vier Muster aus dem alten Protokollheft:

1941 ersuchte die Ortswehr Toffen den Frauenverein um die Beschaffung von Betten und Bettzeug.

In dieser Zeit war die direkte Hilfe wegen der Rationierung besonders erschwert. Für alles brauchte es Coupons. 1942 gelang es dem Frauenverein, mit gesammelten Coupons eine grössere Menge Stoff zu kaufen.

Mannsbarchent,	52,6 Meter	à Fr. 1.45
Frauenbarchent,	53,6 Meter	à Fr. 1.15
Windelbarchent,	63,5 Meter	à Fr. 1.12

Total wurden dazu 170 Coupons benötigt.

1945 organisierte der Frauenverein für die damalige Zeit zwei sehr aktuelle Nähkurse. Dazu steht im alten Kursrodel folgendes:

1. Aus Altem nach Neues = 24 Stunden.
2. Flickkurs = 16 Stunden.

Kursgeld pro Person für beide Kurse zusammen Fr. 2.-
Kursleiterin Frl. L. Zimmermann, Arbeitslehrerin.

Herbst 1946. Apfelsammlung für Berggemeinden. Die Apfelsammlung ergab 1300 Kilo. Die Äpfel wurden wie folgt verteilt: 400 Kilo nach Leukerbad, 300 Kilo nach Heustrich, je 200 Kilo nach Gadmen, Nesselthal und Führen bei Gadmen.

Bis zur nächsten Toffe-Zytig
M. Bigler



Turnverein Toffen

LMM Schwarzenburg

Am diesjährigen Leichtathletik-Mannschaftsmehrkampf nahmen wieder Turnerinnen und Turner aus Toffen teil. Neben einer Damenmannschaft konnten zwei Mannschaften Aktive mit insgesamt elf Turnern gemeldet werden. Nach dem sehr guten Resultat im Vorjahr war unser Ziel, mehr Punkte zu machen und unseren Vorjahresrang zu verteidigen.

Letztjährige Rangierungen: 1. TV Oberwangen, 2. TV Ittigen, 3. TV Toffen (10528 Punkte)

Dieses Jahr hat sich die Rangliste zu unseren Gunsten geändert:

TOFFE - MÄRIT

26. August 1989



Patronat Toffen-Gwärb

- Literatur-Flohmarkt ● Videobasar
- Nostalgie-Rösslispiel ● Beizli
- Gmüesmärit ● Backwaren ● Musik mit den "Country-Caps" ● Hiesigs Gwärb und Märtfahrer us der ganze Schwyz.

Ab 20 Uhr Tanz mit den "Lions"

- | | | |
|---------|---------------|--------------|
| 1. Rang | TV Toffen | 11715 Punkte |
| 2. Rang | TV Oberwangen | 10971 Punkte |
| 3. Rang | TV Ittigen | 10356 Punkte |

Wir haben dank Superleistungen unsere Punktzahl um 1187 Punkte übertrumpfen können, was uns zum Riesenvorsprung von 740 (!) Punkten auf den Vorjahressieger verhalf. Dank guter Kameradschaft und gesundem Konkurrenzkampf unter den Turnern konnten solche Spitzenresultate überhaupt erst erzielt werden.

Die vier Turner, die für dieses Mannschaftsresultat verantwortlich sind, erzielten auch in der Einzelwertung alle eine Auszeichnung. Die Gewinner einer Auszeichnung waren:

2. Markus Stucki, 3182 Pte., 3. Fritz Pulfer, 3133 Pte. 8. Mathias Bigler, 2840 Pte., 16. Bernhard Hofmann, 2560 Pte. 20. Eugen Bucher, 2448 Pte.

Kategorie Senioren: 3. Peter Bigler, 2575 Pte.

Kategorie Juniorinnen: 1. Andrea Kappeler 1931 Pte.

Die Damenmannschaft erzielte in der leider nicht sehr gut besetzten Konkurrenz den guten ersten Rang.

Einige Spitzenresultate :	1000 m-Lauf	M. Stucki	2.45,3 min.
	100 m-Lauf	M. Stucki	11,6 sec.
	Weitsprung	F. Pulfer	5,99 m
	Kugel 5 kg	H.P. Leu	14,66 m

MTV Turnfest in Konolfingen

Am MTV Turnfest in Konolfingen nahmen Mitglieder des TVT sowohl im Einzel- wie auch im Sektionsturnen teil. Bei schönem Wetter konnten die Wettkämpfe und die Rahmenveranstaltungen durchgeführt werden.

Beim Einzelturnen waren zwei Geräteturner (G5) und 13 Leichtathleten gemeldet, wobei zwei in beiden Kategorien starteten.

Beim Leichtathletikwettkampf trumpfte das schon in Schwarzenburg siegreiche Team wieder mit glänzenden und ausgeglichenen Resultaten auf. Sie bestätigten, dass der Gewinn des Pokals in Schwarzenburg kein Zufall war. Alle vier holten auch in Konolfingen die Auszeichnung:

- Leichtathletik Kat A:
- 5. Fritz Pulfer
 - 6. Markus Stucki
 - 28. Mathias Bigler
 - 38. Bernhard Hofmann (von 127 Gestarteten)

Auch die beiden Geräteturner konnten die Auszeichnung mit nach Hause nehmen:

- Kategorie G5:
- 3. Fritz Pulfer
 - 8. Thomas Gerber (von 24 Rangierten)

Speziell erwähnenswert ist die Leistung von F. Pulfer, der in der

CARROSSERIE KURT HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum
Halle 9
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
Telefon 031 81 20 50



Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken.
Wir empfehlen uns für saubere und
termingerechte Arbeit.

**Jede Sache
vernünftig versichert:**

winterthur
versicherungen

Agentur Toffen

Hans Glauser
Bahnhofstrasse
3125 Toffen

Telefon 031 81 12 50

Kindershop **MIKADO**

Bahnhofstrasse 1, Dorfzentrum Belp

Telefon 81 34 42

Geöffnet ab 9 Uhr

Freitag Abendverkauf



Storen - Rolladen

- Neumontagen

- prompte Reparaturen

Bern 42 45 05

Toffen 81 34 16

Leichtathletik die Auszeichnung holte und im Geräteturnen gar aufs Podest steigen konnte. Bravo!

Beim Sektionswettbewerb starteten wir in der vierten Stärkeklasse (pro Wettkampfteil 16-19 Turner). Es waren 24 Turner/innen eingesetzt, wovon vier Damen, die in der Gymnastik mithalfen. Mit der Schlusspunktzahl von 115,865 Punkten erreichten wir in unserer Kategorie den 5. Rang von 13 gestarteten Sektionen. Diese Punktzahl bedeutet für unseren Verein das zweitbeste Sektionsresultat, das je erzielt wurde.

Die Punktzahlen der einzelnen Wettkampfteile betragen:

Barren/Weitsprung	28,531 Pte.
Pendelstafette	28,494 Pte.
Kugelstossen/Steinheben/1000m	29,720 Pte.
Gymnastik	29,120 Pte.

Damit war das Ziel, das Resultat von Brig zu verbessern, gelungen. Auch mit dem Gymnastikprogramm hatten wir Glück, erzielten wir doch mit vielen Neueinsteigern und einem neuen Programm eine der besten Gymnastiknoten dieses Wochenendes.

Die höchsten Resultate wurden von uns in folgenden Disziplinen erzielt:

Kugelstossen	29,85 Pte.	(Durchschnitt 14,32m !!)
Steinheben	29,84 Pte.	
1000m-Lauf	29,50 Pte.	(von 30 möglichen Punkten)

In der Rahmenveranstaltung, dem "Quer durch Konolfingen", mussten wir uns nur von Vereinen schlagen lassen, die öfters Stafette laufen. Wir erreichten den fünften Rang von 31 Vereinen, ohne vorher eine Uebergabe geübt zu haben.

Oberländisches Turnfest Interlaken

Am Oberländer Turnfest nahmen zwei Toffner-Geräteturner teil. Beide starteten in der Kategorie G5. Diesmal schlug T. Gerber im internen Duell F. Pulfer, der aber die Auszeichnung auch mit nach Hause tragen konnte.

Kategorie G5: 3. Thomas Gerber
 8. Fritz Pulfer

Hier unsere nächsten Daten:

20. 8. 1989	Leichtathletik Turntag	Bätterkinden
2. 9. 1989	Westamt Turntag	Wattenwil
3. 9. 1989	Jugitag	Oberwangen
9./10 .9. 1989	Gürbetaler Turntage	Riggisberg

Schweiz. Nachwuchswettkämpfe Belp

Am 27. Mai fanden in Belp die SNWK statt. Sie wurden wieder in Form eines leichtathletischen Dreikampfes ausgetragen. Wie es sich für einen gut organisierten Anlass gehört, war auch das Wetter an diesem Samstagnachmittag schön.

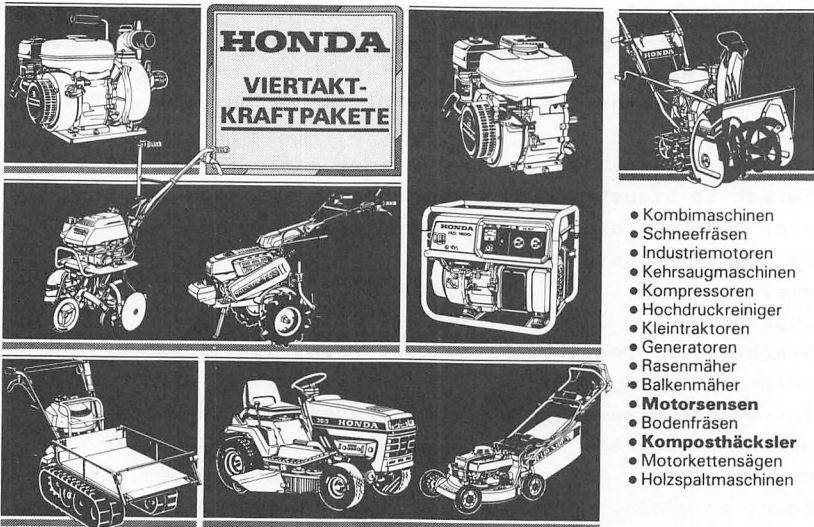
Bei den Einzelwettkämpfen konnten 39 Teilnehmer aus Toffen gemeldet werden, bei der Pendelstafetten vier Mannschaften.

Folgende künftige "Athleten" holten sich eine Auszeichnung:

Kategorie C: 22. Kasteler Patrick, Kategorie D: 6. Pauli Roland, 9. Wyss Urs, 13. Ruf Jürg, 22. Blum Dominik und Zumkehr Andreas, 25. Stähli Olivier. Kategorie E: 4. Schläppi Andreas, 15. Loher Simon und Urfer Simon, 18. Grossniklaus Benjamin.

Wisst Ihr noch, als der 10jährige Fritz mit seinen Freunden Sepp, Ueli und Peter wöchentlich die Jugendriege besuchte? Sie waren stets die ersten, welche vor der Eingangstüre zur Turnhalle warteten. Kaum wurde diese dann von einem Jugileiter aufgeschlossen, stürmte alles in die Garderobe. Dort streifte man sich schnell das Turntenue über und ab gings in die Turnhalle. Und da kam doch regelmässig der Ueli wieder in die Garderobe gerannt und fragte nach dem Schlüssel für den Geräteraum. Man wollte schliesslich nicht nur wie wild in der Halle herumspringen oder die Sprossenwand strapazieren, vielmehr suchte man das Spiel mit dem Ball, der eben jedesmal hinter verschlossenem Tor steckte. Kaum war das runde Ding herausgeholt, wurde dieses arg beansprucht. Jeder wusste aber, dass diese Tollerei nur solange anhielt, bis der Jugileiter zum geordneten Turnbetrieb aufrief. Jetzt galt es nämlich ernst. Je nach Programm, das sich der Leiter zusammengestellt hatte, wurde man entweder an Geräten, in leichtathletischen Disziplinen, in allgemeiner Gymnastik oder beim Spiel in der Turnhalle und im Freien geschult und fit gehalten. Ja, der Fritz und seine Kameraden kamen öfters ins Schwitzen. Dafür war aber die Freude umso grösser, wenn sie Fortschritte am eigenen Leib erfahren durften. Ging es einmal nicht nach Wunsch, munterte man sich gegenseitig auf.

Etwas abgekämpft waren sie ab und zu schon, wenn der Fritz, der Sepp, der Ueli, der Peter und alle andern Jugeler den Heimweg antraten. Dass sie aber am nächsten Turnabend allesamt wieder kamen, sprach doch für Begeisterung, welche die "Giele" für die Jugi aufbrachten.



HONDA
VIERTAKT-
KRAFTPAKETE

- Kombimaschinen
- Schneefräsen
- Industriemotoren
- Kehrsaugmaschinen
- Kompressoren
- Hochdruckreiniger
- Kleintraktoren
- Generatoren
- Rasenmäher
- Balkenmäher
- **Motorsensen**
- Bodenfräsen
- **Komposthäcksler**
- Motorkettensägen
- Holzspaltmaschinen

MATTER

3125 Toffen
Belpbergstrasse 7
Telefon 031 81 13 99
Samstag Vormittag
geöffnet!

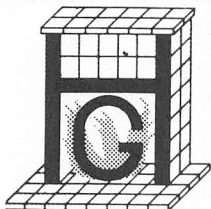
MALERGESCHÄFT
ALBERT WEYERMANN

Fliederweg 3
3125 Toffen
Tel. 81 13 24

Empfiehlt sich für alle Maler-
und Fassadenisoliationsarbeiten.

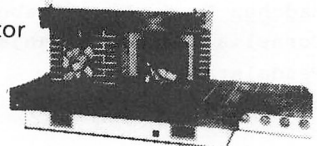
Verkauf und Service von:
Fahrrädern
Motorfahrrädern
Automobilen

JÜRIG AFFOLTER
FIAT
GARAGE
3125 Toffen,
Tel. 031 81 05 86



GOTTFRIED HARI
Cheminéebau

Warmluftcheminée mit Ventilator
Stockhornstrasse 51
3125 Toffen
Tel. 031/81 28 27



So erlebte man früher die Jugi. Und wie ist es heute? Es stehen mehr gut ausgebildete Leiter zur Verfügung; man kann bereits ab der 2. Klasse in die Jugi eintreten. Die Jugi ist grösser geworden, man hat sie in vier Gruppen unterteilt. Aber im Grunde genommen geht es immer noch gleich bunt zu und her wie zu Fritzlis Zeiten.

Der Turnbetrieb der Jugi beginnt wieder nach den Sommerferien, das heisst am Dienstag, 15. August und am Freitag, 18. August.

Die vier Gruppen turnen zu folgenden Zeiten:

Gruppe 2. - 4. Klasse Dienstag 17.30 - 18.40 Uhr

Allgemeine Gruppe (5.-9. Klasse) Dienstag 18.45 - 20.15 Uhr

Gerätegruppe (5.-9. Klasse) Dienstag 18.45 - 20.15 Uhr

Leichtathletikgruppe (5.-9. Klasse) Freitag 18.45 - 20.15 Uhr

Besammlungen jeweils 10 Minuten vor Turnbeginn vor der Turnhalle.

Neueintretende brauchen sich nicht anzumelden. Es würde uns

freuen, wenn wir nach der Sommerpause viele neue Jugeler

begrüssen dürften. Bei uns ist jeder Knabe willkommen. Keiner ist

zu klein, zu gross, zu langsam. Es braucht einzig Freude am

Turnen, Spielen und an der Kameradschaft. Komm doch einmal ganz

unverbindlich vorbei und turne ein paar Mal mit. Wir sind sicher,

dass es Dir gefallen wird. Also bis bald!

Für weitere Auskünfte stehen Dir jederzeit gerne zur Verfügung:

Der Hauptleiter Markus Stucki

Rüdlenweg 11

3125 Toffen

Tel. 81 05 63

Ernst Binggeli

Grüdstrasse 35

3125 Toffen

Tel. 81 15 08



Mädchenriege

Über die Nachwuchs-Wettkämpfe vom 27. Mai in Belp gibt es wieder Positives zu berichten.

Mädchen B: 11. Wagner Corinne, 15.

Kasteler Andrea, 31. Zimmermann

Madleine, 32. Brand Jacqueline, 39.

Raaflaub Carole, 40. Messerli Gabi.

Mädchen C: 3. Reusser Ilona, 12.

Rothen Sandra, 17. Leu Regula, 27.

Glaser Sarah, 28. Reusser Barbara,

37. Von Dach Nathalie.

Mädchen D: 4. Steiner Chantal, 6. Schläppi Christina, 12. Zbinden Mirjam, 13. Zbinden Andrea, 17. Flückiger Karin, 26. Loher Corinne, 27. Strübin Claudia, 34. Raaflaub Astrid, 41. Ruf Claudia, 42. Dellspurger Denise, 54. Huber Sanath.

Mädchen E: 5. Blum Isabelle, 9. Siegenthaler Katja, 32. Spahni Cornelia, Bättscher Tanja, Kilchenmann Karin.

Pendelstaffetten

5. Mädchenriege Toffen



HAARSTÜBLI

MARIANNE GFELLER
BERNSTRASSE 4
3125 TOFFEN
TEL. 031 814664

Andreas Jutzzi



*Schreinerei und Glaserei
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 81 44 54*



3. Welt - Laden Belp

Dorfzentrum - Pfruendschüür

Oeffnungszeiten: Montag - Freitag 09.00-11.30
Freitagabend 17.00-19.00
Samstag 08.30-12.00



Transporte + Muldenservice
3123 Belp

Auch im Final um das schnellste Mädchen waren einige Toffner Mädchen vertreten.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen zu ihren Erfolgen.

Nach den Sommerferien sind alle neuen Zweitklässlerinnen in der Mädchenriege herzlich willkommen. Wir treffen uns am Mittwoch, den 16. August um 18.00 Uhr bei der Turnhalle.

Der Vorstand

Toffe-Märit

Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder unsere frischen hausgemachten Kuchen und Brote anzubieten. Nebst dem Backwarenstand führen wir diesmal auch ein kleines "Beizli".
Dort können Sie unter anderem unsere Pilzschnitten bei einem Glas Wein geniessen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ab dem 3. August ist die Damenriege wieder in der Turnhalle anzutreffen. Interessentinnen sind um 20.15 Uhr herzlich willkommen. Wer sich interessiert, in der Damen- oder Mädchenriege bei der Leitung zu helfen, melde sich unverbindlich bei A. Huber, Telefon 81 39 87.

Einen schönen Sommer wünscht die Damenriege Toffen.

Musikgesellschaft Toffen

JUNGBLAESERKURS für "Modi u Giele" ab fünfter Schulklasse.

- Wann ? Ab Mittwoch, 6. September 1989 jeden Mittwoch von 19.00 - 20.00 Uhr
- Wo ? Der Unterricht findet im Musiksaal des Gasthofs Bären in Toffen statt
- Was ? Theorie, praktischer Musikunterricht, freie Instrumentenwahl (die Instrumente werden von der Musikgesellschaft Toffen zur Verfügung gestellt).
- Wie tüür ? Einmaliger Unkostenbeitrag von Fr. 50.-
- Weitere Auskünfte geben Ihnen gerne
- | | | |
|--------------------|------|---------------|
| Jungbläserleiterin | oder | Präsident |
| Suzanne Gurtner | | Claude Muller |
| Thunstrasse 3 | | Burggässli 9 |
| 3125 Toffen | | 3123 Belp |
| Tel. 81 58 95 | | Tel. 81 49 22 |

ANMELDUNG*ANMELDUNG*ANMELDUNG*ANMELDUNG*ANMELDUNG*ANMELDUNG
Sind Sie und Ihr Kind interessiert?

Die Musikgesellschaft Toffen freut sich darauf, möglichst viele aufgestellte Jungbläser(innen) ausbilden und aufnehmen zu können. Lassen Sie uns bitte Ihre Anmeldung an eine der obenerwähnten Adressen zukommen.

Berichtigung

In der letzten TZ ist dem Setzer ein schwerwiegender Fehler unterlaufen. Ein ausgelassener "a" hat aus der neuen Querflötistin Daniela Hänni einen Daniel gemacht. Wir bitten Daniela um Entschuldigung und hoffen, mit dieser Berichtigung das Querflötenregister unserer "Musig" wieder ins Lot gebracht zu haben.

Der Setzer

Trachtengruppe Toffen



"Ferien"! Auch in der Trachtengruppe herrschen Ferien. Nach einem regen Frühling mit Regionaltreffen in Gerzensee, wie Altersnachmittag und natürlich das Spalierstehen bei der Kirche Belp durften wir am 24. Mai auf eine herrliche Vereinsreise gehen. Petrus wollte uns Trachtenfrauen gut, und bei schönstem Wetter lernten wir den Kanton Aargau etwas näher kennen. Das Strohmuseum in Wohlen wie der malerische Hallwylsee wurden gekrönt mit der Rösslifahrt von Belp nach Toffen. Diese Ueberraschung war so gross, da doch niemand weder etwas wusste noch ahnte. Den beiden Organisatorinnen sei ein ganz grosses Merci und ein Bravo ausgesprochen.

Das Jahr geht weiter, es stehen uns noch ganz grosse Anlässe bevor. Am 26. August findet wieder der traditionelle "Toffemärit" statt. Wiederum werden wir eine Kaffeestube führen, in welcher man ab 6.30 Uhr frühstücken kann, natürlich mit hausgemachter Anke-Züpfle. Um später den kleinen Hunger loszuwerden, gibt es Sandwich am Meter. Auch da hoffen wir, möglichst viele Toffner begrüessen zu dürfen.

Am Wochenende vom 2./3. September 1989 ist das Kantonale Trachtenfest in Burgdorf. Auch unsere Gruppe wird mit einem zu Toffen passenden Sujet dabei sein. Ein Besuch am Umzug vom Sonntag wird sich sicher lohnen. Am 15. August fangen wir mit den Tanzübungen wieder an, welche für den bevorstehenden Heimatabend vom 25. November eine gute Teilnahme erfordern.

Auf das baldige Wiedersehen bei Polka-hupf und Ma-zur-ka freut sich die

Präsidentin

Für jedes Alter preisgünstige, moderne Haarschnitte.
Auch für Ihre Haarprobleme empfiehlt sich

Ihr Haar-Team

Heinz, Chantal + Marie-Anne

Damen + Herrensalon, Bahnhofstrasse 22
3125 Toffen, Tel. 031/81 07 01

NEU: Mit und ohne Voranmeldung

Oeffnungszeiten:

Di - Fr. 8.00 - 12.00 und 13.30 - 18.30 Uhr

Samstag 7.00 - 13.00 Uhr durchgehend

Hans Ryf

Inneneinrichtungen

3125 Toffen
Tel. 81 12 93

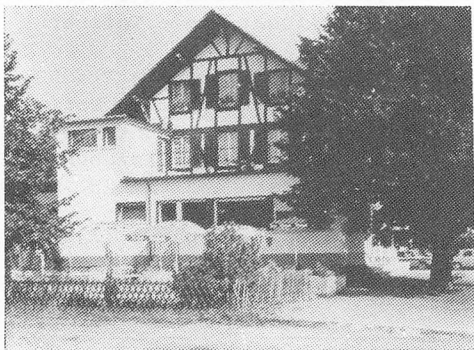
**Eigene Polsterwerkstatt
Modern und mit Stil.**

Bettwaren, Teppiche, Vorhänge

Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft in Ihrem Fachgeschäft!

Restaurant Bahnhof 3125 Toffen



Für guet z'ässe u
gmüetlech z'si,
chehrsch im Räschte
z'Toffe i!

M. Bleuler
und Personal

Telefon 031/81 02 54